

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 19. Juli 1943

Nachlass Faulhaber 10021, S. 180-181

Stand: 02.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Montag, 19.7.43. 8.30 Uhr Mutterhaus Sankt Vincent nicht Hochamt wie sonst, sondern Messe mit der Ewigen Profess von neun Schwestern und Kommunikanten. Pater Koch predigt: „Mit ewiger Liebe habe ich Dich geliebt ...“

Monsignore Lang: 1) Die neue Gründung Berning, wir können uns nicht verpflichten, weil selber Möglichkeit mit Ludwigmissionsverein wieder in die auswärtige Mission schickt. 2) Unio cleri: Neue Privilegien. 3)

// Seite 181

Die Sache Dr. Louis. Er wird ihm sagen, daß ich nicht ohne weiteres eingesetzt werden kann.

Winfried Wanner - um Elmar zu besuchen, aus Griechenland. Wenn die Russen hereinkommen, wird es schlimm. Aber sie kommen nicht herein. Zeigt das Bild von einem Fräulein aus Oberammergau - also noch im Kriege.

Frau Kardenbach-Bayermann [*Über der Zeile*: „bringt“] für Sorgenkinder in die Pfalz. Die Tuberkulose schiebe furchtbar voran.

In der Bibliothek Malmolitor zum Rosenkranz.

Heute Rom von amerikanisch-englischen Fliegern bombardiert - San Lorenzo und die Klinik.